

Sri Lanka



BAWA

TOURS & TRAVEL

Tag 1: Colombo - Kotugoda

Ankunft am Flughafen Colombo Bandaranaike. Ihr Chauffeur heißt Sie herzlich willkommen. Fahrt zu Ihrem Hotel in Kotugoda.



Das Wallawwa Boutique-Hotel bietet kolonialen Charme und außergewöhnlichen Service in einem fünf Hektar großen tropischen Garten. 17 geschmackvoll eingerichtete Zimmer und Suiten, ein Spa, ein À-la-carte-Restaurant und ein engagiertes Butler-Team sorgen dafür, dass keine Wünsche offen bleiben. Die Nähe zu Colombos Bandaranaike International Airport, nur 30 Minuten entfernt, macht The Wallawwa zu einer ausgezeichneten Wahl für diejenigen, die einen erholsamen Zwischenstopp zu Beginn ihres Urlaubs nach ihrer langen Anreise wünschen.

Rest des Tages zur freien Verfügung.

Übernachtung im The Wallawwa

<https://www.teardrop-hotels.com/wallawwa/>

Tag 2: Thirippane

Sie fahren heute landeinwärts und erreichen nach etwa 4 Stunden Fahrt die historische Stadt **Anuradhapura** aus dem 4. Jahrhundert vor Christus. Sie ist die älteste und bedeutendste Königsstadt Sri Lankas und war lange Zeit – nämlich über 1000 Jahre – die Hauptstadt eines singhalesischen Königreichs.

Auf dem weitläufigen Ruinenfeld, das mehr als 40 km² umfasst, sind hauptsächlich die Überreste sakraler Bauwerke wie Tempel, Klöster oder Dagobas zu sehen. Diese Bauwerke waren zur damaligen Zeit die einzigen, die aus Stein errichtet wurden und so die Zeit überdauern konnten. Von den Lehmhütten und Holzpalästen der Antike ist daher leider nichts mehr erhalten außer Grundrisse und einige Mauern. Diese lassen jedoch den einstigen Glanz der blühenden Metropole Anuradhapura gut erahnen.

1017 zerstörten Tamilen aus Südindien die Stadt und sie geriet weitestgehend in Vergessenheit. Nur die Einheimischen kamen noch hierher, um das wichtigste Zentrum des Buddhismus, einen Ableger des Baumes, unter dem Buddha erleuchtet wurde, zu verehren. Sehen Sie den heiligen, 2000 Jahre alten Bodhi Baum, bevor es weiter zu Ihrem Resort geht.



Das Ulagalla Resort befindet sich auf einem 24 Hektar großen Grundstück mit tropischer Vegetation und ist von Reisfeldern und Obstgärten umgeben. Seine

Gäste wohnen hier in Villen, ausgestattet mit Plunge Pool, Regendusche und modernster Technik, sowie einer fantastischen Aussicht in die Natur. Darüber hinaus verfügt das Resort über ein Spa und einen Süßwasserpool.



Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung im Uga Ulagalla

<https://bawa.de/accommodations/uga-ulagalla/>

Tag 3: Thirippane

Nach einem zeitigen Frühstück machen Sie sich auf den Weg zum berühmten Felsen von **Sigiriya** (ca. 1 ½ Stunden Fahrt). Der rotbraune Felsen, der aus dem Dschungel ragt, ist bereits von weitem sichtbar. Steinstufen und eine schmale Wendeltreppe führen Sie zunächst auf die halbe Höhe des Berges hinauf, wo die schönen und berühmten „Wolkenmädchen“ zu bewundern sind.

Die farbigen Fresken aus dem 5. Jahrhundert stellen Frauen mit bloßem Oberkörper und Blüten und Früchten in den Händen dar. Seit Jahrhunderten verzaubern sie die Besucher des Berges mit ihrer Schönheit und Anmut. Ihre Bedeutung jedoch liegt im Dunklen. Hinter der mittleren Aussichtsplattform

beginnt zwischen den steinernen Löwentatzen der steile Anstieg zum Gipfel. Der mühsame Aufstieg wird mit einem atemberaubenden Blick über den Urwald belohnt.



Am Nachmittag steht ein Besuch Polonnaruwas auf Ihrem Programm, das vom 11. bis zum 13. Jahrhundert die Hauptstadt Sri Lankas war. Unter anderem Namen diente Polonnaruwa bereits im 4., 8. und 10. Jahrhundert als Residenz der Könige von Anuradhapura, jedoch erst nach der Zerstörung Anuradhapuras wurde **Polonnaruwa** die Hauptstadt des Königreiches.

Der Stadt war jedoch nur eine kurze Blütezeit beschert, denn bereits 1211 fielen erneut Tamilen ein und 1314 wurde die Stadt letztendlich aufgegeben und dem Verfall überlassen. Wie auch in Anuradhapura waren es auch hier die Engländer, die die Stadt im 19. Jahrhundert entdeckten und mit den Ausgrabungen begannen.

Die Sehenswürdigkeiten von Polonnaruwa gehören heute zum UNESCO-Weltkulturerbe. Zu den wichtigsten Denkmälern des Ortes gehören neben dem weitläufigen Ruinenfeld die Kolossalstatuen Gal Vihara, das Heilige Viereck – die Ruinen verschiedener Tempelanlagen im Zentrum des heiligen Bezirks, die Palastbezirke und die etwas außerhalb liegende Königsstatue. Es erwarten Sie einzigartige und spektakuläre Statuen aus der Blütezeit Polonnaruwas.



Übernachtung im Uga Ulagalla

Tag 4: Kegalle

Nach dem Frühstück fahren Sie weiter nach Kegalle. Unterwegs besichtigen Sie die Felsenfestung Yapahuwa. Hier erheben sich die Reste einer imposanten, im 12. Jahrhundert errichteten Felsenfestung 92 Meter hoch abrupt aus dem Dschungel. Yapahuwa wird auch als der kleine Bruder von Sigiriya bezeichnet und wurde nach dessen Vorbild erbaut.

Weiterfahrt zu Ihrem Hotel, das „Rosyth Estate“ im Hochland Sri Lankas. Das Estate wurde 1926 als Plantagen Bungalow auf der dort befindlichen Gummibaumplantage erbaut.

Übernachtung im Rosyth Estate House

<http://www.rosyth.lk/>

Tag 5: Kandy

Nach dem Frühstück machen Sie sich auf den Weg in die Hauptstadt des Hochlands, nach **Kandy** zu Ihrer heutigen Sightseeing-Tour.

Zuerst besuchen Sie die **Royal Botanical Gardens**. Etwas außerhalb der Stadtgrenze von Kandy liegt ein kleines Paradies mit tausenden von tropischen und subtropischen Pflanzen. Der botanische Garten von Peradeniya gilt als einer der schönsten von ganz Asien.

In dem 1371 angelegten Park gibt es über 4000 Blumen, Sträucher, Heilpflanzen und Bäume aus allen tropischen Gebieten der Erde. Die 60 Hektar mit Gärten, Wäldern und Häusern lassen sich auf unzähligen Wegen zu Fuß oder in von Ochsen gezogenen Kutschen entdecken.

Natürlich darf bei einer Besichtigung von Kandy der berühmte **Zahntempel** (Dalada Maligawa) nicht fehlen. In diesem Tempel wird das kostbarste Heiligtum Sri Lankas, nämlich ein Eckzahn Buddhas, aufbewahrt. Von außen wirkt der Tempel nicht sehr anziehend. Das Gebäude stammt aus dem 18. Jahrhundert, der markante achteckige Turm wurde erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts angefügt. Im Inneren erwarten Sie jedoch üppige Fresken, wunderschön verzierte Türen und schmückende Elemente. Zudem befindet sich hier eine Bibliothek mit seltenen und alten Palmblattmanuskripten.

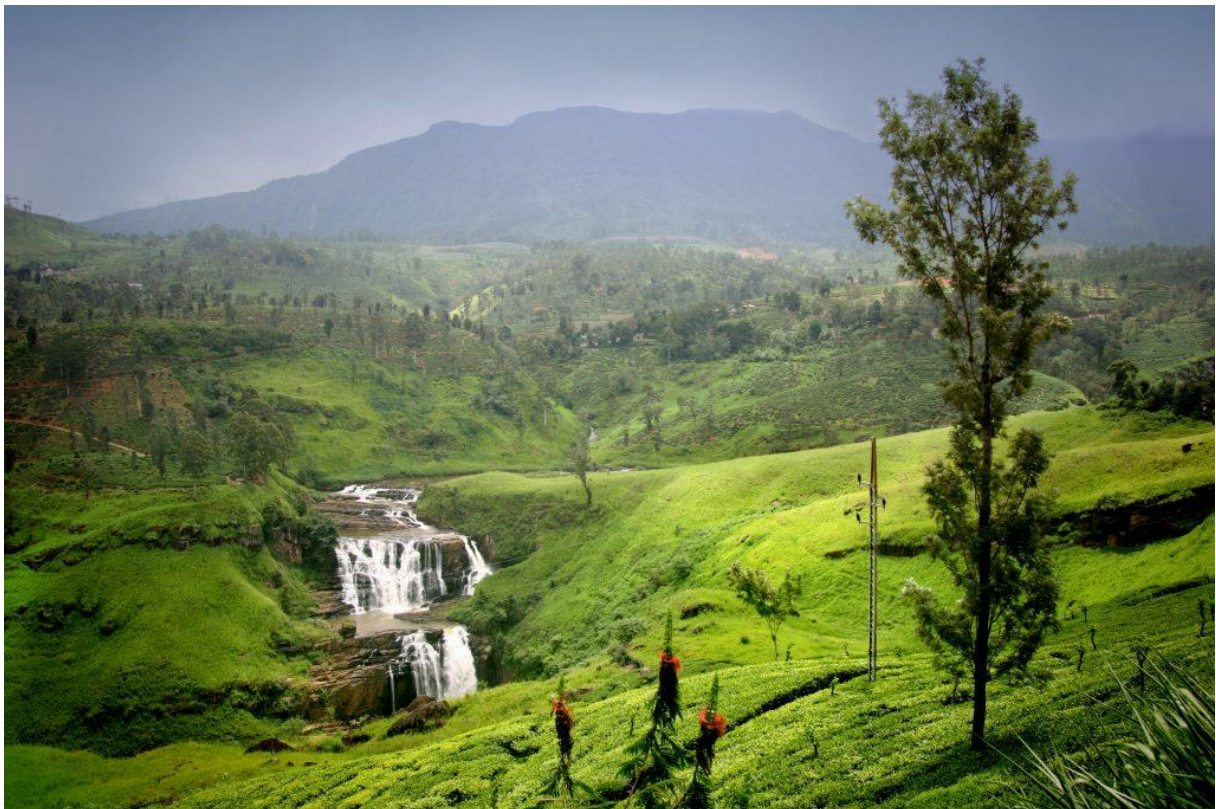


Anschließend führt Sie Ihr Reiseleiter durch die Straßenmärkte und die Altstadt von **Kandy**. Sie unternehmen unter anderem einen Spaziergang um den schönen Mondsee (Kiri Muhada), sowie durch die belebten Straßen und über die farbenfrohen Märkte.

Übernachtung im Rosyth Estate House

Tag 6: Hatton

Privater Transfer nach Hatton ins Hochland, dem Herzstück der Teeproduktion. Nach einer Fahrtzeit von ca. 3 Stunden kommen Sie im Ceylon Tea Trails an. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.



Die **Ceylon Tea Trails** sind ein preisgekröntes Boutique-Resort der Relais & Chateaux Gruppe und das erste, das seine Gäste in den ehemaligen Wohnhäusern (Bungalows) der Teeplantagenbesitzer willkommen heißt.

Übernachtung im Ceylon Tea Trails

<https://bawa.de/accommodations/ceylon-tea-trails/>

Tag 7: Hatton

Besuchen Sie morgens eine Teefabrik mit zugehöriger Plantage und nehmen Sie an einer geführten Tour teil. Sie lernen hier den Prozess der Teeherstellung kennen, vom Pflücken der Blätter über das Fermentieren bis hin zum ersten Aufguss des fertigen Schwarztees. Dieses Traditionshandwerk wird seit Jahrhunderten fast unverändert ausgeübt.



Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung im Ceylon Tea Trails

Tag 8: Yala Nationalpark

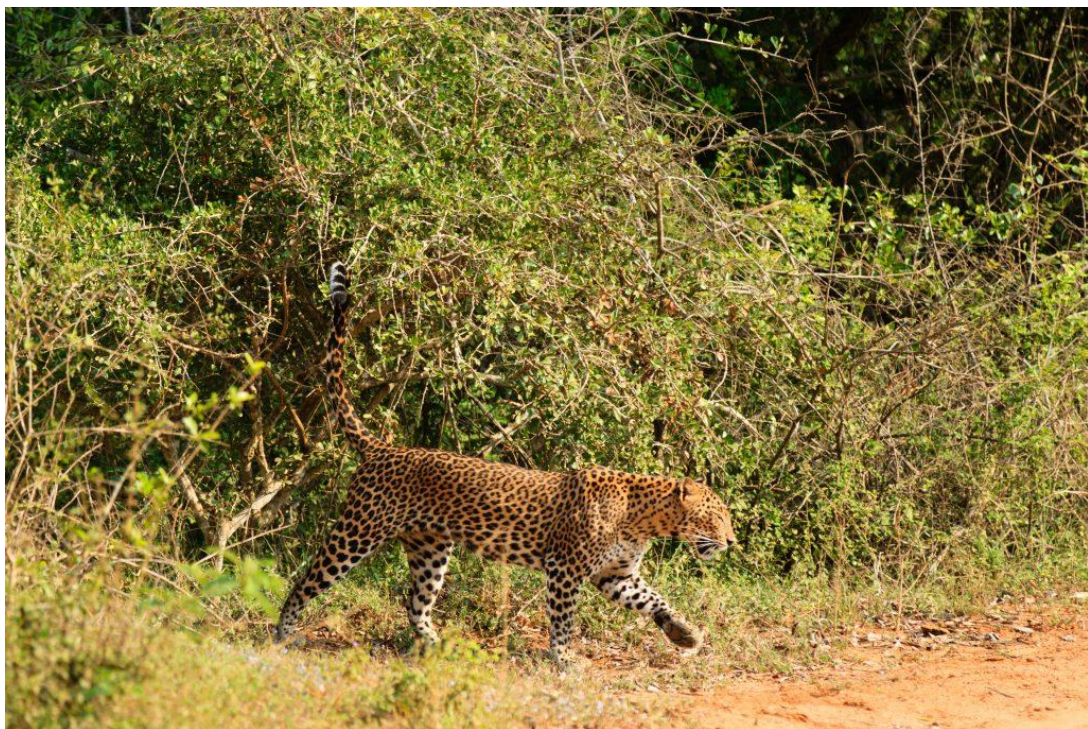
Aus dem Hochland fahren Sie nun weiter in den Südosten der Insel. Ihr Ziel ist der Yala Nationalpark, Sri Lankas ältestes und zudem zweitgrößtes Tierschutzgebiet. Ankunft in Ihrem Hotel nach etwa 5 Stunden Fahrt.

Übernachtung im Chena Huts

<https://www.ugaescapes.com/chenahuts/>

Tag 9: Yala Nationalpark

Heute stehen zwei Safaris durch den Park auf dem Programm (pro Fahrzeug 6 Teilnehmer). Sie werden je eine am frühen Morgen sowie eine am späten Nachmittag unternehmen. Dann ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Tiere das schattenspendende schützende Dickicht verlassen, am größten. Erleben sie die Artenvielfalt des Parks und entdecken Sie Sumpfkrokodile, Schakale, Elefanten, Hirsche und mit ein wenig Glück scheue Leoparden. Zudem ist Yala ein Paradies für Vögel – an die 300 verschiedenen Arten sind bekannt, darunter Störche, farbenprächtige Bienenfresser oder Adler.



Übernachtung im Chena Huts

Tag 10: Tangalle

Nach dem Frühstück fahren Sie an der Küste entlang weiter bis nach Tangalle und checken im Amanwella ein.



Das Resort Amanwella liegt inmitten eines Kokoshains direkt am tropischen, goldenen Sandstrand. Eingebettet in die faszinierende Flora und Fauna der Südspitze Sri Lankas können die Gäste hier Natur pur und Luxus genießen.

Übernachtung im Amanwella

<https://bawa.de/accommodations/amanwella/>

Tag 10 - Tag 12:Tangalle

Zeit zur freien Verfügung.



Übernachtung im Amanwella

Tag 13: Galle

Ihr heutiger Ausflug führt Sie weiter entlang der palmengesäumten Südküste Sri Lankas nach Ahangama, wo Sie den berühmten Stelzenfischern bei der Arbeit zusehen können. Diese alte Technik des Angelns ist einzigartig und wird nur in dieser Region praktiziert. Die Fischer balancieren dabei stundenlang auf einer im Meer verankerten, zwei Meter hohen Holzstange, wobei sie sich mit einer Hand festhalten und mit der anderen angeln – ein wahrer Kraftakt!



Danach geht es weiter nach Galle. Hier besichtigen Sie die alte holländische Festung von Galle aus dem 17. Jahrhundert, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Das ehemalige verschlafene Fort von Galle ist mittlerweile pulsierend und voller Leben mit einem ausgeprägten mediterranen Ambiente. Sie können die engen Straßen erkunden, wo sich Juweliergeschäfte, Cafés, Restaurants und luxuriöse Villen befinden. Weitere interessante Sehenswürdigkeiten sind die Moschee, der Leuchtturm, die verschiedenen Kirchen und das Meereskundemuseum.

Anschließend check-in im Amangalla



Das **Amangalla** befindet sich in einem Gebäude aus dem 17. Jahrhundert und ist Teil einer von der UNESCO geschützten Galle Festung. Der Service des traditionsreichen Resorts ist unverkennbar exzellent. Hier liest der Butler den Gästen jeden Wunsch von den Lippen ab

Übernachtung im Amangalla

<https://bawa.de/accommodations/amangalla//>

Tag 14: Galle

Zeit zur freien Verfügung.



Übernachtung im Amangalla

Tag 15: Heimreise

Zur gegebenen Zeit, werden Sie an Ihrem Hotel abgeholt und zum Flughafen gefahren.

ENDE DER REISE